

aktiv Homeservice

## Hilfe für Menschen mit Pflegegrad

Lesedauer: 2 Minuten



Martin Boersma, Inhaber aktiv Homeservice GmbH

Die Firma „aktiv Homeservice“ der Eheleute Friederike und Martin Boersma vermittelt Alltagsbegleiter. Viele Menschen wissen nicht, dass sie einen Anspruch auf Entlastung haben.



Wir feiern 50.000 Digitalabonnenten – als Dankeschön jetzt RP+ dauerhaft für 5€ pro Monat sichern!

Wer einen Pflegegrad hat, sollte seinen gesetzlichen Anspruch auf Entlastungsleistungen geltend machen. Das meinen zumindest Friederike Boersma und ihr Mann Martin, die vor drei Jahren ihre Firma aktiv Homeservice an den Start gebracht haben. „Wir kamen mit der Krankenkasse ins Gespräch, als wir innerhalb der Familie versucht haben, die Pflege zu organisieren. Viele Menschen mit Pflegegrad wissen nicht, dass sie einen gesetzlichen Anspruch auf Entlastung im Haushalt haben“, sagt der Geschäftsführer, dessen Haushaltsservice am unteren Niederrhein auf Expansionskurs ist.

Mehr als 1500 Kunden betreut der gebürtige Niederländer zwischen Emmerich und Duisburg, 200 Mitarbeiter sind aktuell für ihn tätig – Tendenz klar steigend. So führt Martin Boersma gemeinsam mit seiner Frau Beratungsbüros in Kamp-Lintfort, Geldern, Tönisvorst, Moers und Duisburg. Seit wenigen Wochen gibt es auch in der Hühnerstraße in Emmerich eine Anlaufstelle von aktiv Homeservice. „Unsere Gesellschaft wird immer älter. Deshalb sind die Bedarfe auch groß, die Menschen rennen uns vielerorts die Türe ein. An den meisten Standorten wachsen wir schnell. Es gibt Niederlassungen, da haben wir den Kundenstamm innerhalb eines halben Jahres von fünf auf 600 vergrößert.“

Das Geschäftskonzept hinter dem Erfolg ist recht einfach: Bei Vorlage eines Pflegegrades haben Menschen in Deutschland einen gesetzlichen Anspruch auf Entlastungsleistungen von mindestens 125 Euro pro Monat, also von vier Stunden Hilfe. Kunden wenden sich an aktiv Homeservice – und bekommen im Gegenzug einen Alltagsbegleiter gestellt, der Berechtigte bei der Haushalts- und Wohnungsreinigung, der Wäsche oder beim Einkaufen unterstützt. Abgerechnet wird in der Regel direkt über die Krankenkasse, fünf Prozent der Kunden zahlen aus der eigenen Tasche.

„Unsere wichtigste Tätigkeit sind die Reinigungsarbeiten. Doch gerade in der Corona-Zeit empfinden viele ältere Menschen auch große Einsamkeit. Da sind wir manchmal schon der Höhepunkt der Woche, wenn wir uns die Zeit nehmen, mit ihnen einen Kaffee zu trinken. Ein offenes Ohr ist ganz wichtig“, sagt Martin Boersma.

## KONTAKT

**aktiv Homeservice GmbH**  
Haushalt und Dienstleistung  
Kruppstraße 58, 47475 Kamp-Lintfort  
Telefon: 0 28 42 / 97 37 – 0  
Fax: 0 28 42 / 97 37 – 10  
[www.aktivhomeservice.de](http://www.aktivhomeservice.de)  
[info@aktivhomeservice.de](mailto:info@aktivhomeservice.de)

RP Digital ist weder für den Inhalt der Anzeigen noch für ggf. angebotene Produkte verantwortlich.

[www.facebook.com/rponline](https://www.facebook.com/rponline)

[@rponline](https://twitter.com/rponline)

[@rheinischepost](https://www.instagram.com/rheinischepost)

[Impressum](#) [Kontakt](#) [Datenschutz](#) [AGB](#)

DIE STIMME DES WESTENS  
Bestellen Sie hier den täglichen Newsletter aus der Chefredaktion

E-Mail Adresse

Newsletter bestellen

SERVICES  
Archiv  
Themen  
Pausenspiele  
RP Apps

Newsletter  
RSS Feed  
Digitale Prospekte  
RP Märkte

VERLAG  
Rheinische Post  
Mediengruppe  
Karriere  
Kundenservice  
Mediadaten